

唱词原文	翻译
Frühlingsmorgen Es klopft an das Fenster der Lindenbaum. Mit Zweigen hülfen begehnen: Steh' auf! Steh' auf! Was liegst du im Traum? Die Sonn' ist aufgegangen! Steh' auf! Steh' auf! Die Lerche ist wach, die Büsche weh'n! Die Bienen summen und Käfer! Steh' auf! Steh' auf! Und es munter es Lieb' hab ich auch schon geseh'n. Steh' auf! Langschleier, Langschläfer, steh' auf! Steh' auf! Steh' auf!	春晓 菩提树开了, 柳枝轻叩窗户: 快起床!快起床! 为何还流连梦乡? 太阳早已升起! 快起床!快起床! 云雀醒了,灌木在摇! 蜜蜂和甲虫也在嗡嗡叫! 快起床!快起床! 我已看见你活泼的爱人, 起床吧!太阳已升起! 大懒虫,快起床! 起床吧!起床吧!
Ablösung im Sommer Kuckuck hat sich zu Tode gefallen An einer grünen Weiden, Kuckuck ist tot! Kuckuck ist tot! Wer soll uns jetzt den Sommer lang Die Zeit und Weil vertreiben? Ei, das soll tun Frau Nachtigall, Die sitzt auf grünem Zweige; Die kleine, feine Nachtigall, Die liebe, süße Nachtigall! Sie singt und springt, ist allzeit froh, Wenn andre Vöge Schweigen. Wir warten auf Frau Nachtigall, Die wohnt im grünen Hage, Und wenn der Kuckuk zu Ende ist, Dann tängst sie an zu schlagen!	夏日换班 布谷鸟从柳叶掉落身亡, 在那绿草茵茵的柳旁—— 布谷死了!布谷死了! 那么,漫长炎夏, 谁来为我们消愁解闷呢? 啊,让夜莺夫人来吧, 那栖在翠绿的枝头, 娇小玲珑的夜莺夫人, 可爱又甜美的夜莺夫人! 她鸣啭跳跃,时常欢欣, 在群鸟静默时独自欢鸣。 我们静候夜莺夫人, 她住在绿阴丛中; 等布谷鸟唱罢离去, 夜莺夫人便开口欢唱!
Rheinlegendchen Bald gras ich am Neckar, bald gras ich am Rhein; Bald hab' ich ein Schätzle, bald bin ich allein! Was hilft mir das Schätzen, wenn d' Sichel nicht schneid't! Was hilft mir ein Gräslein, wenn's bei mir nicht bleibet. So soll ich denn grasen am Neckar, am Rhein, So werf ich mein goldenes Ringlein hinein. Es fließet im Neckar und fließet im Rhein, So schwimmen hinunter ins Meer tief hinein. Und schwimmt es, das Ringlein, so fröhlt es ein Fisch! Das Fischelein tät kommen auf's König sein Tisch! Der König tät fragen, wem's Ringlein sollt sein? Da tät mein Schatz sagen: das Ringlein g'hört mein. Mein Schätzlein tät springen bergauf und berglein, Tät mir wiederum bringen das Goldringlein mein! Kannst grasen am Neckar, kannst grasen am Rhein, Wirt du mir nur immer den Ringlein hinein!	莱茵河的传说 我时而在卡河河边割草,时而来到莱茵河, 我时而有爱人相伴,时而孤身一人的住着。 割草的镰刀若不能锋利,有何用处? 爱人若不能常伴身旁,有何意义? 既然如此,我便去河边割草, 然后将我的金戒指抛入河中。 让它随莱茵卡河、随莱茵莱茵河, 流向那深不可测的汪洋大海。 让金戒指漂流,总有鱼儿会把它吞下, 那鱼儿终会成为国王餐桌上的佳肴。 国王会问:这戒指是谁的? 我的爱人便会答说:“这是我的!” 我的爱人会翻山越岭, 将金戒指送回我手中! 去吧!去卡河河边割草,或是在莱茵河边徘徊, 为了我,去抛掉你的戒指吧!
Lob des hohen Verstandes Einstmals in einem tiefen Tal Kukuk und Nachtigall Täten ein Wett' anschlagen: Zu singen um das Meistereituck, Gewinn' es Kunst, Gewinn' es Glück: Dank's soll er davon tragen. Der Kukuk sprach: „So dir's gefällt, Hab' ich den Richter wählt! Und tät gleich den Esel ernennen. „Denn weil er hat zwei Ohren groß, So kann er hören desto bos Und, was recht ist, kennen!“ Sie flogen vor den Richter bald. Wie dem die Sache ward erzählt, Schuf er, sie sollten singen. Die Nachtigall sang lieblich aus! Der Esel sprach: „Du machst mir's kraus! Du machst mir's kraus! Ija! Ija! Ich kann's in Kopf nicht bringen!“ Der Kukuk drauf fing an geschwind Sein Sang durch Terz und Quart und Quint. Dem Esel g'theils, er sprach nur „Wart! Wart! Dein Urteil will ich sprechen, Wohl sungest hast du, Nachtigall! Aber Kukuk, singst gut Choral!“ Und hättst den Takt fei innen! Das sprech' ich nach mein' hoh'n Verstand! Und kost' es gleich ein ganzes Land, So laß ich's dich gewinnen!“	赞美崇高的智慧 从前在幽深的山谷中, 布谷鸟和夜莺 约定进行比赛: 看谁能唱出最美妙的曲调, 无论是靠技巧或是运气, 胜者为王。 布谷鸟说:“我已选好了裁判, 只要你们愿意。 他立刻提名驴子当裁判。 “因为他有一双大耳朵, 所以听得更清楚, 也最能分辨是非对错!” 他们飞到评审面前, 说明比赛的规则, 驴子号令他们高歌。 夜莺唱得婉转动听! 驴子说:“你唱得太复杂! 我的脑袋无法理解! 哎呀,哎呀,我记不住啦!” 布谷鸟随即高歌, 唱出三度、四度和五度。 驴子很欣赏,当即高呼: “等等,现在轮到我来判决。 夜莺,你唱得不错! 但布谷鸟唱得才是正统圣歌!
Des Antonius von Padua Fischpredigt Antonius zür Predigt Die Kirche findt ledig. Er geht zu den Flüssen und predigt den Fischen; Sie schlagen mit den Schwänzen, Im Sonnenschein glänzen. Die Karpen mit Rogen Sind allhier gezoogen, Haben o'Mäuler arissen, Sich Zu'hörens beflissen; Kein Predigt niemalen Den Karpen so g'tallen. Spitzgöschete Hechte, Die immerzu fechten, Sind eilend herschwommen, Zu hören den Frommen; Auch jene Phantasten, Die immerzu fasten; Die Stockfisch ich meine, Zur Predigt erscheinen; Kein Predigt niemalen Den Stockfisch so g'tallen. Gut Aale und Hausen, Die Vornehme schmausen, Die selbst sich bequemen, Die Predigt vernehmen: Auch Krebse, Schildkroten, Sonst langsame Boten, Steigen eilig vom Grund, Zu hören diesen Mund; Kein Predigt niemalen den Krebsen so g'tallen. Fisch große, Fisch kleine, Vornehm und gemeine, Erheben die Köpfe Wie verständge Geschöpfe: Auf Gottes Begehren Die Predigt anhören. Die Predigt geendet, Ein jeder sich wendet, Die hechte beläim diebe, Die Aale viel lieben. Die Predigt hat g'tallen. Sie bieten wie aale. Die Krebs gehn zurücke, Die Stockfisch bleiben dicke, Die Karpen viel fressen, die Predigt vergessen. Die Predigt hat g'tallen. Sie bleiben wie aale.	圣安东尼向鱼儿传道 圣安东尼去讲道, 教堂里却空无一人。 他便走到河边, 向鱼儿传道; 鱼儿摆动尾巴, 在阳光下闪闪发光。 肥美的鲤鱼, 纷纷游过来, 张大嘴巴, 认真听讲: 从来没有一场讲道, 能让鲤鱼如此陶醉! 尖嘴的狗鱼, 平常好斗不休, 也匆匆游过来, 要听圣人讲道; 即使是鳗行僧, 那些整天在禁食的; 我说的是鲤鱼, 也都来听讲道; 从来没有一场讲道, 能让鳊鱼干如此动容! 上好的鳊鱼和鲱鱼, 是贵族的美食, 如今也都尊贵, 前来恭听讲道: 螃蟹和乌龟, 那些慢吞吞的, 也急忙从水底爬上来, 要听圣人讲道: 从来没有一场讲道, 能让螃蟹这么着迷! 大鱼、小鱼, 高贵的、卑微的, 全都抬起头来, 好像能听懂道理: 承行主旨, 虚心聆听。
Aus! Aus! „Heute marschieren wir! Juch-he, im grünen Mai! Morgen marschieren wir Zu dem hohen Tor hinaus, Zu hohen Tor hinaus! Aus!“ „Reis't du den denn schon fort? Je, je! Mein Liebstler! Kommst niemals wieder heim? Jei! Je! Mein Liebstler?“ „Heute marschieren wir, Juch-he, im grünen Mai! Ei, du schwarzbraun's Mägdlein, Uns're Lieb' ist noch nicht aus, Die Lieb' ist noch nicht aus, aus! Trink' du ein Gläschen Wein Zur Gesundheit dein und mein! Siehst du diesen Strauß am Hut? Jetzt heißt's marschieren gut! Nimm das Tüchlein der der Tasch', Deine Tränlein mit abwasch!“ Heute marschieren wir! Juch-he, im grünen Mai! Morgen marschieren wir, Juch-he, im grünen Mai!“ „Ich will in's Kloster geh'n, Weil mein Schatz davon geht! Wo geht's denn hin, mein Schatz? Gehst du fort, denn schen fort?“ Und kommst nimmer wieder? Acht! Wie wird's traurig sein Hier unten blühen die, Wer Meint heisst du meiner Pain, Ich! Armes Mädchen!“ „Morgen marschieren wir, Juch-he, im grünen Mai! Heute gehst du wieder Schatz, Im Mai blü'h'n gar viel Blümelein! Die Lieb' ist noch nicht aus! Aus! Aus! Aus! Aus!“	出发!出发! “今天我们就要出征! 欢呼吧,在繁花似锦的五月里! 明天我们将要启程—— 穿过那高高的城门—— 穿过那高高的城门——出发吧!” “你真要离开了? 哎呀,我的心人呀! 你再也不会回来了吗? 哎呀!我的爱人呀!” “今天我们就要出征, 欢呼吧,在繁花似锦的五月里! 啊,你这黑发姑娘呀, 我们的爱情还没结束, 我们的故事尚未结束——还没完呢! 为了你,也为了我, 来喝一杯美酒吧! 你看见我帽上的花束吗? 我现在正是出征的好时机! 拿出口袋里的手帕, 把你的眼泪擦干吧!” “今天我们就要出征! 欢呼吧,在繁花似锦的五月里! 明天我们将要启程—— 欢呼吧,在繁花似锦的五月里!” “我要去修道院, 因为我爱的爱人要离开! 你要去哪儿啊,我的爱人? 你今天就要走了吗? 真的再也不回来了吗? 唉,我留在这小镇, 是多么凄凉! 你都快忘记了我的爱呀, 我这个可怜的女娃!” “明天我们将要启程! 欢呼吧,在繁花似锦的五月里! 明天,我亲爱的宝贝, 五月里鲜花盛开, 我们的爱情还没完呢! 还未完结!还未完结!”
Starke Einbildungskraft So bald der Sommer kommt! Du hast mich nicht genommen, ja kommen! Geh', Büble, geh'! Geh', neh'm' mich! Gelt, ja? Gelt, ja? Gelt, ja du nimmst mich noch? Wie soll ich dich denn nehmen, Dieweil ich doch schon hab'? Und wenn ich halt an dich gedenk', So mein' ich alle weile: Ich wär' schon bei dir! Scheiden und Meiden Es ritten drei Reiter zum Tor hinaus, Adel! Feins Liebchen schaute zum Fenster hinaus, Adel! Und wenn es denn soll geschieden sein, So reich mir dein goldenes Ringelein, Adel! Adel! Adel! Ja, scheiden und meiden tut weh. Es scheidet das Kind wohl in der Wieg', Adel! Wenn werd' ich mein Schätzle wohl kriegen? Adel! Und ist es nicht morgen? Ach wär' es doch heut, Es mach' uns allbeiden gar große Freud', Adel! Adel! Adel! Ja, scheiden und meiden tut weh.	惊人的想象力 你曾说过,只要夏天一到, 就来带我走。 夏天来了,真的来了—— 你却没有来,真的没有! 快来呀,我的男孩,快来带我走! 对吧?是吧?你要来吗?是吗? 我要如何带你走? 你早已居于我心里! 每当我一想起你, 我就觉得, 我早与你同在! 告别与分离 三位骑士策马奔向城门, 再会! 美丽的爱人倚窗凝望, 再会! 若注定就此分离, 请把你那枚金戒指交给我吧。 再会!再会!再会! 啊,告别与分离,真令人心碎。 离别尚在襁褓的孩儿, 再会! 我何时才能再次拥抱我的挚爱? 再会! 若不是明天,啊,但愿是今日, 我们二人将无比欢欣! 再会!再会!再会! 啊,告别与分离,真令人心碎。
Nicht wiedersehen! „Und nun ade, mein herzallerliebster Schatz, Jetzt muß ich wohl scheiden von dir, Bis auf den andern Sommer, Dann komm' ich wieder zu dir.“ Und als der junge Knab heimkam, Von seiner Liebsten fing er an: „Wo ist meine Herzallerliebste, Die ich verlassen hab'?“ Auf dem Kirchhof liegt sie begraben, Heut ist's der dritte Tag, Das Trauern und das Weinen Hat sie zum Tod gebracht. Jetzt will ich den Kirchhof gehen, Will suchen meiner Liebsten Grab, Will ihr allweil rufen, Bis daß sie mir Antwort gibt. Ei, du mein herzallerliebster Schatz, Du hörst auf dein tiefes Grab, Du hörst kein Glöcklein läuten, Du hörst kein Vöglein pfeifen, Du siehst weder Sonne noch Mond!“	再也不见! “啊!我的挚爱,珍重! 我不得不离开你, 直到明年夏天 那时我定会再回到你身旁。” 等到那年夏天再回来, 他立即寻找爱人: “我的挚爱呢? 那个曾与我分离的爱人如今在哪里?” 她已下葬, 今天正是第三日—— 悲伤与泪水, 把她折磨至死。 “我要去那墓地, 寻找我爱人的坟墓, 我会一直呼唤她, 直到她给我回应。 啊,我的挚爱呀, 打开墓穴之门吧! 你听不见钟声悠扬, 也听不见鸟儿的歌唱, 你再也不见月亮和太阳!”
Der Schildwache Nachtlied „Ich kann und mag nicht fröhlich sein; Wenn alle Leute schlafen, So muß ich wachen, Muß traurig sein.“ „Ach Knabe, du sollst nicht traurig sein, Will deiner warten, Im Rosengarten, Im grünen Klee.“ „Zum grünen Klee, da komm ich nicht, zum Waffengarten Voll Helleparten Bin ich gestellt.“ „Stehst du im Feld, so helf dir Gott, An Gottes Segen Ist alles gelegen.“ „Wer's glauben tut, ist weit davon, Er ist ein König, Er ist ein Kaiser, Er führt den Krieg.“ Halt! Wer da? Rund! Bleib mir vom Leib! Wer sang es hier? Wer sang zur Stund? Verlorne Feldwacht Sang es um Mitternacht. Mitternacht! Feldwacht!	哨兵小夜曲 “我不能,也不愿欢欣; 当所有人酣睡之时, 我却必须保持清醒, 忍受忧伤。 “啊,男孩啊,你不必忧伤, 我在玫瑰花园中等你, 在那片绿油油的三叶草田, 我会等待你归来。 “我不能回到那三叶草田, 我被派去看守兵器, 身边满是长柄战矛, 我在这站岗。 “你若上战场,求上主扶助你, 一切皆蒙主恩, 凡借助者, 得其佑佑。” “信者早已远离此地, 他是王, 他是皇, 他挑起战争。” 站住!是谁?转身!退后! 谁在那里歌唱?谁在此时吟唱? 是失落的哨兵, 他住午夜歌唱。 一午夜!哨兵!
Zu Straßburg auf der Schanz Zu Straßburg auf der Schanz, Da ging mein Trauern an, Das Alphorn hör't ich drüben wohl anstimmen, Daß mein Muß ich hinüber schwimmen, Das ging ja nicht an. Ein Stund' in der Nacht Sie haben mich gebracht; Sie führten mich gleich vor des Hauptmanns Haus, Ach Gott, sie fischten mich im Strome auf, Mit mir ist es aus. Früh Morgens um zehn Uhr Sahlt man mich vor's Begiment; Ich soll da bitten um Pardon, Und ich bekommd doch meinen Lohn, Das weiß ich schon. Ihr Brüder alztumal, Heut' seht ihr mich zum Letztmal; Der Hirtenhub ist nur Schuld daran; Das Alphorn hat mir's angetan, Das klag ich an. Revelge Des Morgens zwischen drein und vieren, Da müssen wir Soldaten marschieren Das Gällein auf und ab; Tralali, Tralalei, Tralala, Mein Schätzlel sieht herab. „Ach Bruder jetzt bist ich geschossen, Die Kugel hat mich schwer getroffen, Trag mich in mein Quartier, Tralali, Tralalei, Tralala, Ich nicht weit von hier.“ „Ach Bruder, ich kann dich nicht tragen, Die Feinde haben uns geschlagen, Heiß dir der liebe Gott, Tralali, Tralalei, Tralala, Ich muß marschieren bis in Tod.“ „Ach, Brüder! ihr geht ja an mir vorüber, Als wär's mit mir vorbei, Tralali, Tralalei, Tralala, Ihr tretet mir zu nah.“ Ich muß wohl meine Trommel rühren, Sonst werde ich mich ... verlieren; Die Trommel dick gesait, Sie liegen wie gemäch.“ Er schlägt die Trommel auf und nieder, rührt Er wecket seine stillen Brüder, Sie schlagen ihren Feind, Tralali, Tralalei, Tralala, Ein Schrecken schlägt den Feind. Er schlägt die Trommel auf und nieder, Da sind sie vor dem Nachtquartier schon wieder, Ins Gällein hell hinein, Tralali, Tralalei, Tralala, Sie ziehn vor Schätzleins Haus. Des Morgens stehen da die Gebeine In Reih und Glied sie stehn wie Leichensteine, Die Trommel steht voran, Tralali, Tralalei, Tralala, Daß sie ihn sehen kann.	在史特拉斯堡的城墙上 在史特拉斯堡的城墙上, 我的悲剧由此开始。 远处传来阿尔卑斯号角声, 我想横渡河流回到祖国, 但有明令禁止。 午夜时分, 他们将我捉住; 立刻押送到长官的住处, 天明,他们在水中把我捉住, 我命休矣。 早上十时, 我被带到刽子王面前; 我请求宽恕免刑, 但我知道我的结局, 我的气数已尽。 兄弟啊, 今天是我最后一次相见! 一切都是那个牧童的错, 是那阿尔卑斯号角声令我失魂, 这是我的控诉。 起床号 黎明三、四时, 我们这些士兵就要出发, 我们在小巷里来回; 特拉哩,特拉哩,特拉啦, 我的心人在窗边望着我。 “啊,兄弟,我中弹了, 子弹穿透胸膛, 背我回军营去, 特拉哩,特拉哩,特拉啦, 就在不远处啊!” “兄弟,我背不动你了, 敌军已得我们动摇了, 那上主保佑你吧,特拉啦, 特拉哩,特拉哩,特拉啦, 我只能勇往向前,直至丧亡。” “啊,兄弟,你们从我身旁走过, 仿佛我已不在尘世, 特拉哩,特拉哩,特拉啦, 你们离我太近了。” 我还要继续击鼓, 否则,我会迷失自我。 战友早已倒下, 密密麻麻,就像被收割的牧草。 他挥动鼓槌,一下接一下, 唤醒沉睡的战友。 他们站成方阵,向敌军, 特拉哩,特拉哩,特拉啦, 敌军落荒而逃。 他挥动鼓槌,一下接一下, 他们回到了驻地。 他们列队穿过灯火通明的小巷 特拉哩,特拉哩,特拉啦, 经过心上人的家门。 天亮了,他们的骨骼整齐排列, 就像一列又一列的墓碑矗立。 军鼓手走在最前, 特拉哩,特拉哩,特拉啦, 只为了让她,见她一面。
Der Tamboursg'sell Ich armer Tamboursg'sell, Man führt mich aus dem Gwölb, Wär ich ein Tambour blieben, Dürft ich nicht gefangen liegen. O Galgen, du hohes Haus, Du siehst so furchtbar aus, Ich schau dich nicht mehr an, Will i weiß, daß i gehörr dran. Wenn i Soldaten vörneimschieren, Bei mir nicht einquartieren. Wenn sie fragen, wer i g'wesen bin: Tambour von der Leibkompanie. Gute Nacht, ihr Matrmelstein, Ihr Berg und Hügellein. Gute Nacht, ihr Offizier, Korporal und Musketier. Gute Nacht! Ihr Offizier, Korporal und Grenadier! Ich schrei mit lauter Stimm, Von euch ich Urlaub nimme. Gute Nacht! Gute Nacht.	少年鼓手 我是个可怜的鼓手, 他们押着我走出地牢, 如果我还继续敲鼓, 就不会沦为阶下囚。 啊,高耸的绞刑架啊, 真是无比可怕。 我不敢再多看一眼, 因为我知道,这是我的归宿。 士兵列队走过, 他们不再与我一同起居。 如果他们问起我的过去: 我曾是禁卫军的鼓手。 晚安啊,大石块, 晚安啊,高山与丘陵。 晚安啊,长官, 下士和火枪兵。 晚安啊,长官, 下士和掷弹兵。 我大声呼喊, 向你们道别辞行。 晚安啊!晚安!
Lied des Verfolgten im Turm DER GEFANGENE: Die Gedanken sind frei, Wer kann sie erraten? Sie rauschen vorbei, Wie nächtliche Schatten. Kein Mensch kann sie wissen, Kein Jäger sie schießen; Es bleibt dabei, Die Gedanken sind frei. DAS MÄDCHEN: Im Sommer ist gut lustig sein Auf hohen wilden Heiden, Dort findet man grün Plätzlein, Mein herzverliebtes Schätzlein, Von dir mag ich mit scheiden. DER GEFANGENE: Und sperrt man mich ein Im finstern Kerker, Dess alles sind nur Vergebliche Werke; Denn meine Gedanken Zerreißen die Schranken Und Mauern entzwei, Die Gedanken sind frei. DAS MÄDCHEN: Im Sommer ist gut lustig sein Auf hohen wilden Bergen; Man ist da ewig ganz allein, Man hört da gar kein Kindergeschrei, Die Luft mag einem da werden. DER GEFANGENE: So sel' es, wie es will, Und wenn es sich schicket, nur all's in der Still; Und was mich erquicket, Mein Wunsch und Begehren Niemand kann ... wehren; Es bleibt dabei, Die Gedanken sind frei. DAS MÄDCHEN: Mein Schatz, du singst so fröhlich hier Wie's Vögelein in dem Grase; Ich steh so traurig bei Kerkertür, Wär ich doch tot, wär ich bei dir, Ach, muß ich denn immer klagen?	塔墙中的囚徒之歌 囚徒: 思想是自由的, 谁能猜得透? 悄悄掠过 如暗夜闪电。 无人能掌握, 无人能捕捉, 真理永恒不变; 思想是自由的。 少女: 夏日里最欢乐, 是在那野地高坡; 那里绿意盎然, 我的爱人近在咫尺, 我怎能与你分离? 囚徒: 即便把我囚禁 在幽暗的囚牢, 也都只不过是 徒然—— 我的思想飞越高墙, 越过藩篱, 冲破重重牢门, 思想是自由的。 少女: 夏日里最欢乐, 是在那高山草甸; 那里孩童欢笑, 没有孩童啼哭, 空气清新宜人。 囚徒: 无论世事如何, 只要内心安宁, 只要我还能清醒, 还能心愿, 我的心愿永向往, 谁不渴望自由? 真理永恒不变; 思想是自由的。 少女: 我的爱人,在此欢唱吧, 如绿草从中的小鸟; 我站在牢房外,满怀悲伤, 多么想死去,这样就能常见你面, 啊!可否免去我的忧苦?
Der GEFANGENE: Und weil du so klagst, Der Lieb ich entsage, Und ist es gewagt, So kann ich mich nicht plagen! So kann ich herzen, Stets lachen, bald scherzen; Es bleibt dabei, Die Gedanken sind frei. Wer die schönen Trompeten blasen In was denn draußen und wer klopfet an, Der mich so leise, so leise wecken kann? Das ist der Herzallerliebste dein, Steh auf und laß mich zu dir ein! Was soll ich hier nun länger stehn? Ich seh die Morgenröte aufgehen, Die Morgenröt, zwei helle Stern, Bei meinem Schatz, da wär ich gern, Bei meiner Herzallerliebsten. Das Mädchen stand auf und ließ ihn ein; Sie heißt ihn auch willkommen sein. Willkommen, lieber Knabe mein, So lang hast du gestanden! Sie reicht ihm auch die schneeweiße Hand. Von fern sang die Nachtigall Das Mädchen fing zu weinen an. Ach weine nicht, du Liebste mein, Aufs Jäger sollst du mein eigen sein. Mein Eigen sollst du werden weiß, Wie's keine sonst auf Erden ist, O Lieb auf grüner Erden. Ich zieh in Krieg auf grüner Heide, Die grüne Heide, die ist so weit. Allwo dort die schönen Trompeten blasen, Das ist mein Haus, von grünem Rasen.	世上没有任何音乐 可与天堂的相比! 一方神圣拉也之圣场! 福音书和圣经, 圣马可和圣路加, 圣约书亚和圣保罗, 圣列利亚和圣的家人, 都是优秀的宫廷乐师! 天使的歌声嘹亮, 万籁齐鸣之欢欣雀跃! 万籁齐鸣之欢欣雀跃! 等到面包烘烤完毕, 孩子已解在粮枵里。 天堂生活 我们在天堂一同欢乐, 远离尘世烦恼! 在天堂里, 再无俗世的喧嚣! 一切都宁静安详! 我们如天使般生活, 同时怀着极大的喜悦! 我们欢歌载唱 我们舞动跳跃! 圣伯多禄在天上看着! 圣若翰放出了小羔羊, 圣夫黑落德在一旁虎视眈眈! 我们领着一只 温顺、纯真、 可爱的小羊走向死亡。 圣路加已杀了公义, 圣马可、圣路加、 圣若翰、圣保罗、 美酒不需分文, 还有天使为我们准备粮食。 在天堂的花园里, 有各式芬芳的香草! 新鲜的芦荟、四季豆、 美味佳肴满桌, 你想要什么就有什么! 香甜的苹果、梨和葡萄, 丁丁让我们静享安宁! 若想要兔子或野兔, 它们会跑过来, 在篱笆的跑路上。 如果遇到羔或只, 所有鱼都会高兴地游来! 看!圣伯多禄拿 鱼网与鱼饵, 奔向天面的港湾, 圣马尔茨一定掌握厨。
Das irdische Leben Wir genießen die himmlischen Freuden, Dum wir uns das irdische meiden, Dum gewieñ die Götterma, Hört man nicht im Himmel! Lebt alles in sanfterer Ruh! Wir führen ein englisches Leben! Sind dennoch ganz lustig daneben! Wir tanzen und springen, Wir hüpfen und singen! Sankt Peter im Himmel sieht zu! Johannes das Lämmlein auslasset, Der Metzger Herodes drauf passet! Wir führen ein geduldig's, Unschuldig's, geduldig's, Ein liebliches Lämmlein zu Tod! Sankt Lucas den Ochsen tät schlachten Ohr'eich's Bedenken über Achten, Der Wein kost' kein Heller Im himmlischen Keller, Die Krüder, die alleher das Brot. Gut's Fischen im himmlischen Garten! Gut's Wageln und winden! Ganz wasürsel voll sind uns bereit! Du Aplei, guck' dich gut! Traubent! Die Gärtner, die alles erlauben! Willst Rehbock, willst Hasen, Auf offener Straß! Sie laufen herbei! Soll't ein Fischelein erwaken, Alle Fische gleich mit Kommen angeschwommen! Dort läuft schon Sankt Peter Mit Netz und mit Köder Zum himmlischen Weiher hinein, Sankt Martha die Köchin muß sein. Kein' Musik ist ja nicht auf Erden, Die uns'r' verglichen kann werden. Eftausend Jungfrauen Zu tanzen sich trauen! Sankt Ursula selbst dazu lacht! Cäcilia mit ihren Verwandten Sankt treffliche Hofmusikanten! Die englischen Stimmen Denn dem die Sittmen Daß alles für Fremden erwacht. O Urlischt Der Menschen rot, Der Mensch liegt in größter Not, Der Mensch liegt in größter Not, Je lieber möcht' ich im Himmel sein. Da kam ich auf einen breiten Weg, Da kam ein Englein und wollt' mich abweisen. Ach wein, ich ließ mich nicht abweisen! Ich hab' mich nicht wieder zu Gott, Der liebe Gott wird mir ein Lichten geben, Wird leuchten mir bis an das ewig selig Leben!	原始之光 啊,红玫瑰, 人类正处于极度厄运之中, 我多么渴望可以重返天堂。 我踏上荒凉坦途, 有位小天使伸手将我拉下。 啊,不!我未退却终止! 我由天堂降临,成为天主。 仁慈的天主将赐我一缕微光, 照亮我,直到我获得永恒的福乐!